

17.08.2009 - 16:27 Uhr

Bolt läuft bei den 12. IAAF Leichtathletik-Weltmeisterschaften in Berlin wie ein geölter Blitz und bricht seinen eigenen Weltrekord

Berlin (ots/PRNewswire) -

Der dreifache Olympia-Goldmedaillengewinner und PUMA-Sportler Usain Bolt aus Jamaika brach seinen eigenen Weltrekord: Nach einem atemberaubenden Sprint im 100-Meter-Lauf erreichte er am Sonntagabend im Olympiastadion in Berlin als erster das Ziel und zementierte damit seinen Titel als "schnellster Mann der Welt". Als klarer Favorit sprintete Bolt allen Konkurrenten davon und lief mit 9,58 Sekunden die schnellste jemals bei einem 100-Meter-Lauf gestoppte Zeit. Er liess seine beiden Rivalen Tyson Gay und Asafa Powell hinter sich und brach seinen eigenen, bei den Olympischen Sommerspielen 2008 in Peking aufgestellten Rekord von 9,69 Sekunden. Der Sprinter aus Jamaika lief dem Sieg in seinen speziell für ihn angefertigten, PUMA YAAM genannten, Theseus-Pro-Sprintspikes entgegen, die nun als die schnellsten Schuhe der Welt gelten.

Der mit Spannung erwartete Lauf lief auf einen Showdown zwischen Bolt, dem für die Vereinigten Staaten antretenden Weltmeister Tyson Gay und dem jamaikanischen Landsmann Asafa Powell hinaus. In einem äusserst spannenden Rennen katapultierte sich Usain Bolt explosionsartig aus dem Startblock, liess alle anderen Läufer hinter sich und hielt das enorme Tempo bis zum Schluss durch. Beim Zieleinlauf brach das Publikum in Jubel aus. Bolt zeigte anschliessend, als er bei seiner Ehrenrunde einige Tanzschritte einlegte, erneut hervorragende Beinarbeit. Gay sicherte sich mit einer Zeit von 9,71 Sekunden den zweiten Platz, Powell wurde mit 9,84 Sekunden Dritter.

"Dafür habe ich das ganze Jahr über trainiert. Die Schuhe haben mir dabei Kraft gegeben. Ich habe mich auf den Lauf richtig gefreut", erklärte ein freudestrahlender Usain Bolt, nachdem er die Ziellinie überquert hatte. "Das Wetter war ideal für mich und die Fans haben mich heute Abend super unterstützt. Ich war hochkonzentriert, aber gleichzeitig entspannt. Ich wollte einfach, dass es endlich losgeht!"

"Die Spannung vor diesem Lauf war einfach einmalig, die Konkurrenz war so stark wie noch nie", sagte Jochen Zeitz, CEO und Vorstandsvorsitzender der PUMA AG. "Alle waren in Topform. Aber dann zu sehen, wie Usain lossprintet und mit einem Ergebnis von 9,58 Sekunden seine eigene Weltbestzeit schlägt, war einmalig... Das wird auf jeden Fall in die Geschichtsbücher eingehen. Usain wird auch in Zukunft auf seine gewohnt gutgelaunte Art neue Massstäbe in punkto Schnelligkeit und Leistungsfähigkeit setzen. Wir haben viel Energie in die Entwicklung der PUMA-YAAM-Spikes investiert, die er beim Lauf trug. Und anscheinend haben wir bei der Entwicklung dieses Siegerschuhs ein glückliches Händchen bewiesen. Wir sind sehr froh darüber, dass Usain zu unserer PUMA-Familie gehört und wir möchten ihm herzlich zu seinem Sieg und zum neuen Weltrekord gratulieren."

Die PUMA-YAAM-Spikes, mit denen der Athlet zum Sieg lief, wurden von einem Design- und Technikteam von PUMA entwickelt, das zuvor seinen Laufstil untersucht und seine Fussform genauestens vermessen

hatte. Anhand dieser Informationen und laufender Tests auf der Bahn entwickelte das Team speziell angefertigte Sprintspikes, die optimal an Usains spezielle Körperkinetik angepasst waren. Das dynamische Orange wurde als Kontrast zur blauen Bahn des Olympiastadions gewählt. Der Schuh ist ganz auf Leistung, Tempo und Stabilität ausgelegt. Der "Motor" des Schuhs besteht aus einer Carbonfaserplatte, die Geschwindigkeit und Leistung fördert, aber nicht das Gewicht erhöht. PUMA hat darüber hinaus unter dem Namen PUMA STREET YAAM auch eine sportliche, Low-Profile-Version des Spikeschuhs von Usain entwickelt, die gegen Ende des Jahres in ausgewählten Einzelhandelsgeschäften erhältlich sein wird.

Auch die "Bolt Arms", PUMAs spezielles Fan-Accessoire, das die berühmte Siegerpose des Sportlers bei den Olympischen Spielen 2008 in Peking nachstellt, wurde zum ersten Mal in Berlin der Weltöffentlichkeit vorgestellt. Virale Videos, die die Schaumstoffarme in Aktion zeigen, können unter www.pumarunning.com abgerufen werden.

Zum Abschluss der Weltmeisterschaften am 23. August wird PUMA im YAAM, einem beliebten karibisch angehauchten Club am Spreeufer eine heisse jamaikanische Party organisieren. Karten sind für jedermann erhältlich. Mit Live-Musik, Tanz, Essen und Gastauftritten von Sportlern wird die Veranstaltung für alle Gäste zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Am Montag, den 24. August, um 14:00 Uhr, am Tag gleich nach der Party im YAAM, ist im PUMA Flagship Store in der Tauentzienstrasse 18 in Berlin ausserdem eine kurze Autogrammstunde mit Usain Bolt geplant. Weitere Informationen stehen unter www.pumarunning.com zur Verfügung.

PUMA

PUMA ist eines der weltweit führenden Sportlifestyle-Unternehmen und entwirft und entwickelt Schuhe, Bekleidung und Accessoires. Das Unternehmen verpflichtet sich, durch seine Art der Unternehmenstätigkeit einen eigenen Beitrag zu Frieden, Kreativität und SICHERER Nachhaltigkeit (im Sinne des SAFE-Konzepts) in der Welt zu leisten und bei seinen Entscheidungen und Handlungen den Grundsätzen Fair, Ehrlich, Positiv und Kreativ treu bleiben. PUMA fängt beim Sport an und endet bei der Mode. Die Marken "Sport Performance" und "Lifestyle" umfassen u. a. die Sportarten Fussball, Laufen, Motorsport, Golf und Segeln. Charakteristisch für die Marke "Black" ist die Zusammenarbeit mit berühmten Designern wie Alexander McQueen, Yasuhiro Mihara und Sergio Rossi. Zum PUMA-Konzern gehören die Marken PUMA, Tretorn und Hussein Chalayan. Das Unternehmen wurde im Jahre 1948 gegründet, vermarktet seine Produkte heute in über 120 Ländern, beschäftigt weltweit über 9.000 Mitarbeiter und ist in Herzogenaurach, Boston, London und Hongkong ansässig. Für weitergehende Informationen besuchen Sie bitte die Website unter www.puma.com.

Pressekontakt:

ANSPRECHPARTNER: Sara Gottman, PUMA, Mobiltelefon: +1-978-996-4441, E-Mail: sara.gottman@puma.com, Clara Mattioli, PUMA, Mobiltelefon: +49-151-551-15335, E-Mail: clara.mattioli@puma.com oder Vivienne Raesserts, PUMA, Mobiltelefon: +49-170-5658-186, E-Mail: vivienne.raesserts@puma.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011899/100588248> abgerufen werden.